

und der Abtei Einsiedeln wegen der von ersterem im Flecken Einsiedeln erhobenen Kriegssteuer gemeint? s. etwa Zurlaubiana AH 103/16 Anm. 1 sowie EA V 2, 1031 m. In diesem Streit spielte wiederum der Nuntius eine bedeutende Rolle; auch der Prior von Muri hatte bestimmt mehr Interesse an dieser Angelegenheit. Doch dass man hierin die Tagsatzungsgesandten Zürichs zu gewinnen suchte, ist eher zu bezweifeln.

4)

---

Original, mit Konventsiegel

AH 126, 166-167 - Blatt 166<sup>v</sup> und 167<sup>r</sup> leer

## 127

[1602?]

A

ABRECHNUNG ZUHANDEN DER HAUPTLEUTE [BEAT JAKOB] ZURLAUBEN UND  
[JOHANN] NUSSBAUMER, [BEIDE 1586/87? IM REGIMENT REDING  
IN FRANZ. DIENSTEN]<sup>1</sup>

---

"Jttem ess ghört dem houbtmann Zur  
Louben. Von dem schärnischen gälth  
[wohl Léonor Chabot, Comte de **Charny**,  
1586 Grand Ecuyer, gemeint]<sup>2</sup> so H.  
[Jacques?] Vögelj [=Fégely, von  
Freiburg i.Ue.] Herren Obersten  
[Rudolf] **Reding**, von Schwyz, im  
Jahre 1586?] Erleidt hatt. Luth  
des H. Vögeliss Rodell.

Und von Empter soldt Wägen,

Daran durch herren Obersten Zu bezal-  
len. Ingeantwortett. Ein Jede Dublen,  
für 68 batzen. grächnet. Erstlich das  
dz fendlj blangt von wägen dz Jme  
etwz gmanglet. und auch dis den Ambt-  
soldt. begriffet  
... [400] d für 32 bazen und ... [3]  
batzen müntz. Also mit sampt Einer  
Kronnen Abzug von wägen des kho-  
stenss thuot.

dublen ... [51]

alss ob ver Zeichnete suma ist.

*Jtem ess ghört dem H. Aman [von  
Stadt und Amt Zug, Johann] Nuss-  
boumers fendlj*

*Jttem ghört dess Amman Nussbou-  
mers Fendlj Wägen der Ämpteren  
sölden."*  
"Nachfrag halten"

"Die gantze Rächnung werdt baldt den gemeinen haubtlüthen fürgleit  
werden."

- 1) s. etwa Zurlaubiana AH 89/76 S. 2 bzw. AH 121/129  
2) s. ebenda AH 111/80 Pt. 1

---

Glossen von der gleichen Hand wie die Abrechnung  
AH 126, 168 - Blatt 168<sup>v</sup> leer

## 128

1647 Februar 15., Schwyz

A

SCHREIBEN VON [GARDEHPTM. WOLFGANG DIETRICH THEODOR] REDING AN  
[ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT  
BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

---

*"dans les affaires que nous avons sur les Braz sans appuy qui seroit  
pourtant plus que Juste & Resonable, nous avons noz envieux dans noz  
Cantons, qui guastent tousiours ce que nous pouvons avec ... [grand]  
soin & paine accommoder, s'imaginans etre dez grandz personages,  
lors qu'ills font ... [tant] du bruit sans effaict, ce qui les faict  
... [me]priser & nous mett en paine [- vermutlich ging es dabei um  
den Einsatz u.a. der Gardekompagnien Reding und Zurlauben, welch  
letztere Gardehptm. **Heinrich I.** Zurlauben zum Inhaber hatte, in der  
Toskana<sup>1</sup>, was diesen den Vorwurf, Transgressionen zu begehen, ein-*